



Gemeinsam sangen der Kinder- und Jugendchor sowie der Erwachsenenchor der Musikschule Wollerau «Dreaming» und «I've got a Feeling» von Lorenz Maierhofer. Dirigiert wurden sie von Lydia Opilik.

Bild Hans Ueli Kühni

Huusmusig-Konzert als grosses Jahresschlussbouquet

Wie immer gegen Ende Jahr führte die Musikschule Wollerau am Samstag im Erlenmoossaal ein begeisterndes Huusmusig-Konzert durch.

von Hans Ueli Kühni

Früher war das gemeinsame Musizieren innerhalb der Familie oder im Freundeskreis weit verbreitet. Diese Tradition aufzunehmen und zu pflegen sei auch ein Wunsch der Musikschule Wollerau, erklärte Musikschulleiter Martin Albrecht zur Eröffnung des Huusmusig-Konzerts.

Gemeinsames Musizieren fördern, gemeinsam etwas Schönes tun, auf das Tempo des anderen eingehen.

Breites Angebot

Das Konzert begann mit dem gemeinsamen Auftritt des Kinder- und Jugendchors sowie des Erwachsenenchors. Zusammen sangen sie unter Leitung von Lydia Opilik zwei Lieder. Im Lauf des Anlasses konnte man auch

das breite Angebot erkennen, unter dem man in der Musikschule – auch als Erwachsener – auswählen kann. Da erklangen Gitarren, man hörte Querflöten, Handorgeln, Schwyzerörgeli, Klavier, Schlagzeug, Blockflöten und andere Schlag- und Blasinstrumente sowie Solo- und Chorgesang. Der Jahreszeit entsprechend war die Auswahl der Stücke weihnachtlich gefärbt. «Jingle Bells» war zu hören, und am Ende

sangen alle Musizierenden zusammen mit den vielen Gästen «Alle Jahre wieder» und «O du Fröhliche».

Lohn für harte Arbeit

Den Besuchern hat es gefallen, und natürlich waren manche Eltern zu recht stolz auf die Leistungen ihrer Sprösslinge. Und für die Kinder war der grosse Applaus der Lohn fürs Üben, das bekanntlich nicht immer leicht fällt.